

bocons.net – consulting pool

# Phänomen Arbeitszeitbetrug



## PROJEKTTEAM:

Sabrina Grösser  
Thomas Hörzer  
Wolfgang Ilzer  
Kathrin Kauran  
Stefan Raiber  
Hannes Tauterer



bocons.net – consulting pool  
Phänomen Arbeitszeitbetrug



## Kernaussagen der Marktforschung Teil I

- Rund 70% der befragten Unternehmen sind mit „Arbeitszeitbetrug“ konfrontiert
- 50% der befragten Unternehmen setzen keine Maßnahmen gegen Arbeitszeitbetrug
- Hauptmaßnahmen gegen Arbeitszeitbetrug sind stichprobenartige Kontrollen durch Vorgesetzte
- Unternehmer kennen die Abweichung und Zusatzkosten die durch Arbeitszeitbetrug entstehen und schätzen sie richtig ein
- Die Anzahl jener, die bereits technische Lösungen als Vorbeugeinstrument im Einsatz haben, wird sich 2011 verdoppeln

2



## Kernaussagen der Marktforschung Teil II

- Nach Meinung der befragten Unternehmen ist der Arbeitszeitbetrug umso höher,
  - je seltener die Baustellenarbeiter in die Firma kommen
  - je weiter die Baustellen von der Firma entfernt sind
  - je größer das Unternehmen ist
- ¼ der Unternehmen hat zu wenig Information zur Thematik der automatisierten Zeiterfassung und Ortungstechnologien
- Nur etwa die Hälfte der Unternehmen kalkuliert alle Projekte nach
- Geografische Unterschiede in der Höhe des Arbeitszeitbetrugs

3

## Methode der Erhebung

- Quantitative Marktforschung
- Online Erhebung (Fragebogenaussendung per E-Mail)
- Grundgesamtheit
  - Österreichische Unternehmen im Bau- und Baunebengewerbe nach ÖNACE F42 und F43
  - Mitarbeiteranzahl bis 150

4

## Informationen zur Umfrage

- 4.800 ausgesendete Fragebögen
- Rücklaufquote rund 8,5% (n=414)
- Gewichtung auf die Grundgesamtheit nach Unternehmensgröße
- Bei den Auswertungen und Interpretationen können Rückschlüsse nur auf die befragten Unternehmen gezogen werden und nicht auf die Grundgesamtheit

5

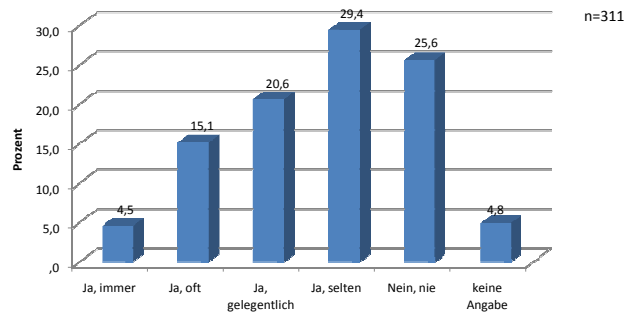
## Darstellung der Ergebnisse



6

## Betroffenheit durch Arbeitszeitbetrug

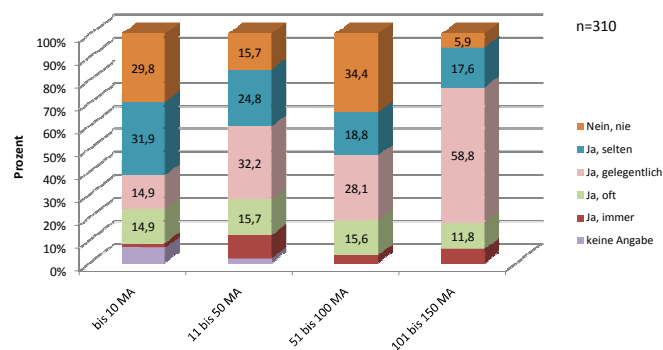
70 % der befragten Unternehmen waren im letzten Geschäftsjahr mit dem Thema „Arbeitszeitbetrug“ konfrontiert!



7

## Betroffenheit durch Arbeitszeitbetrug

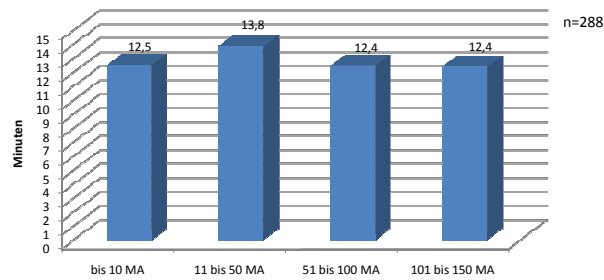
Gliederung nach Unternehmensgröße



8

## Höhe des „Arbeitszeitbetruges“

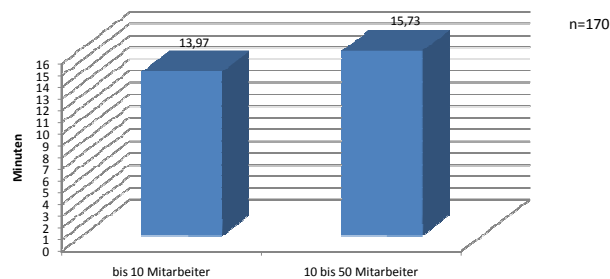
Ausmaß des „Arbeitszeitbetruges“ in Minuten pro Mitarbeiter  
verteilt nach **Mitarbeiterzahlen**



9

## Höhe des „Arbeitszeitbetruges“

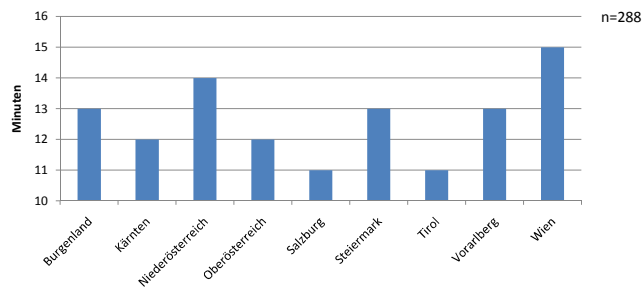
Höhe des „Arbeitszeitbetruges“ bei nennenswert betroffenen Unternehmen  
(Befragte ohne die Antwort "nicht betroffen" und ohne jene, die weniger als 10min angegeben haben)



10

## Höhe des „Arbeitszeitbetruges“

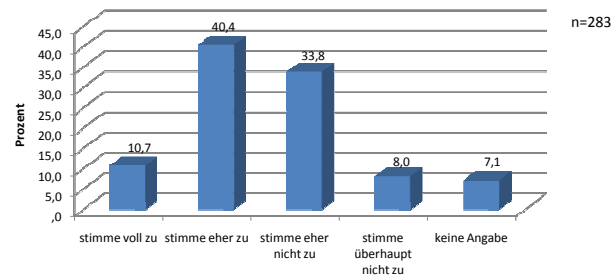
Ausmaß des „Arbeitszeitbetruges“ in Minuten pro Mitarbeiter verteilt nach **Bundesland**



11

## Meinungen der Unternehmen zu:

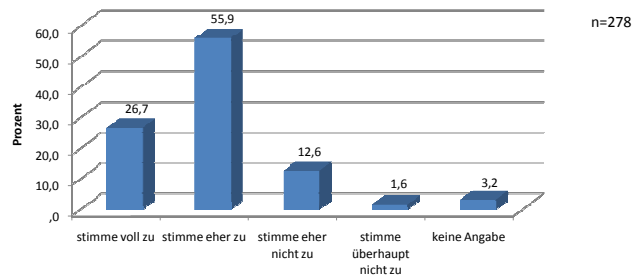
Je kleiner die durchschnittliche Gruppengröße der Bautrups, umso größer das Ausmaß des „Arbeitszeitbetruges“



12

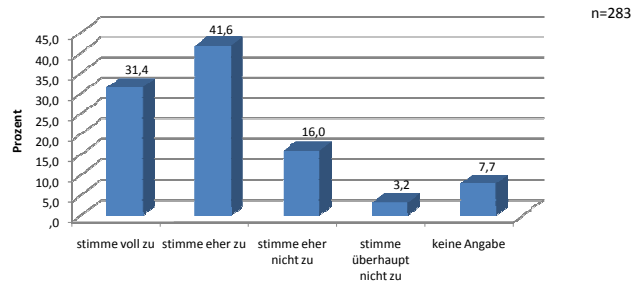
### Meinungen der Unternehmen zu:

Je weiter die Mitarbeiter vom Unternehmen entfernt sind, umso größer ist das Ausmaß des „Arbeitszeitbetruges“



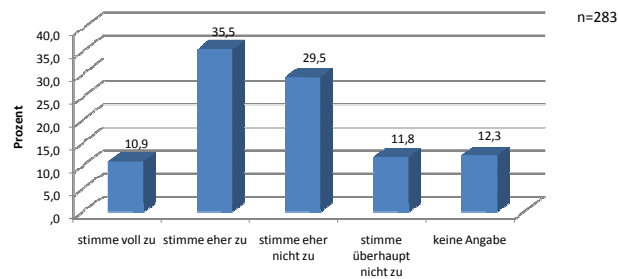
### Meinungen der Unternehmen zu:

Je seltener die Mitarbeiter in die Firma kommen, umso größer ist das Ausmaß des „Arbeitszeitbetruges“



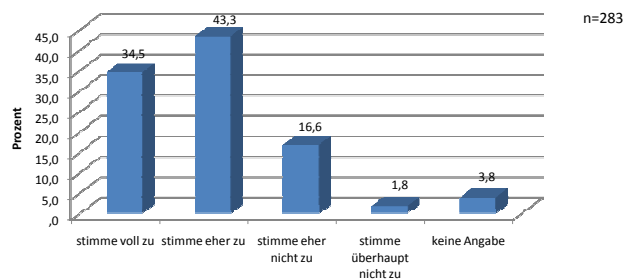
### Meinungen der Unternehmen zu:

Je mehr Baustellen pauschal angenommen werden, umso größer ist das Ausmaß des „Arbeitszeitbetruges“



### Meinungen der Unternehmen zu:

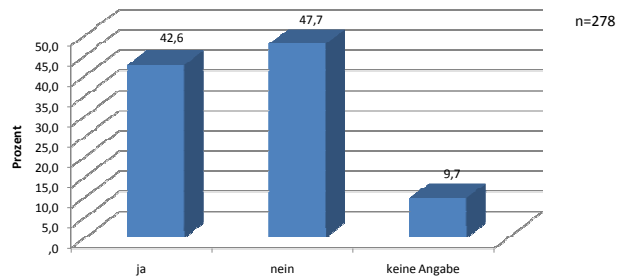
Je größer das Unternehmen, umso höher das Ausmaß des „Arbeitszeitbetruges“ (relativ zum Mitarbeiter)





## Setzen Unternehmen aktive Maßnahmen gegen Arbeitszeitbetrug?

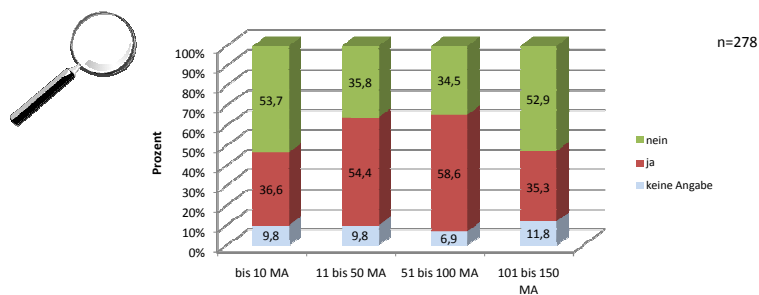
„Ungefähr die Hälfte der Unternehmen tun nichts gegen Arbeitszeitbetrug“



17

## Setzen Unternehmen aktive Maßnahmen ein?

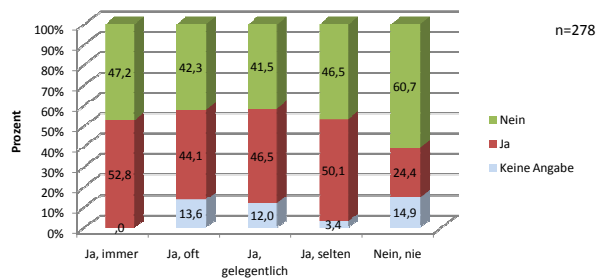
Detailbetrachtung nach Unternehmensgröße gegliedert



18

## Setzen Unternehmen aktive Maßnahmen ein?

Detailbetrachtung nach aktiver Betroffenheit gegliedert



19

## Eingesetzte Maßnahmen\*

- Kontrolle durch Vorgesetzte
- Kontrolle der Aufzeichnungen
- Mitarbeitersensibilisierung
- GPS und Handy Erfassung

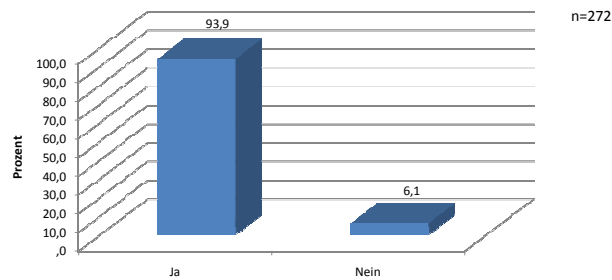


\*Offene Fragestellung

20

## Erfassung mittels Stundenzettel?

ca. 95% aller befragten Unternehmen erfassen Ihre Arbeitszeiten mittels Stundenzettel.



21

## Gründe für die Unzufriedenheit mit dem Zeiterfassungssystem\*

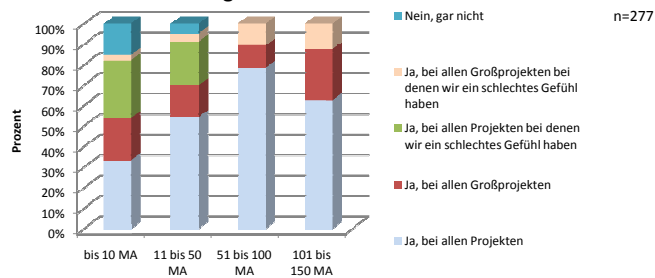
Gründe	Mit Stundenzettel (n=103)
falsche, ungenaue und späte Aufzeichnungen	26,2 %
zu kompliziert	5,8 %
Zeit- und Kostenintensiv	26,2 %
es muss auf die Angaben der MA vertraut werden	22,3 %
fehlende Kontrollmöglichkeit	15,5%
Sonstiges	3,9 %

\*Offene Fragestellung

22

## Projektnachkalkulation

„Kleine Unternehmen kontrollieren tendenziell weniger Projekte nach als größere Unternehmen“



23

## Kenntnis der „Zusatzkostenlandschaft“ \*

Datenbasis			Von Unternehmen geschätzt		
Unternehmensgröße	< 10 MA	11 – 50 MA	Unternehmensgröße	< 10 MA	11 – 50 MA
Lohnkosten/h	€ 35	€ 35	Durchschnittskosten pro Monat	€ 825	€ 3.616
Abweichung/Mitarbeiter/Tag	13 min.	14 min.	<b>Durchschnittskosten pro Jahr</b>	<b>€ 9.900</b>	<b>€ 43.392</b>
Arbeitswochen/Jahr	43	43	} Abweichung ca. 12%		
Arbeitstage/Woche	5	5			
			Berechnete Kosten		
			Mitarbeiteranzahl	5	35
			Durchschnittskosten pro Monat	€ 679	€ 4.390
			<b>Durchschnittskosten pro Jahr</b>	<b>€ 8.152</b>	<b>€ 52.675</b>

\*Beispielhafte Berechnung

24